

# Sovereign Metals: Größtes TiO<sub>2</sub>-Vorkommen der Welt?!

30.03.2021 | [Hannes Huster \(Goldreport\)](#)

Sovereign Metals veröffentlichte heute die angekündigte Meldung und wurde wieder in den Handel aufgenommen: [Link](#). Es wurden anstehende Explorationsresultate versprochen, geliefert hat die Firma jedoch eine riesige Neuentdeckung!

Wie wir wissen, ist die Kasiya Lagerstätte von [Sovereign Metals](#) mit einer Ausdehnung von aktuell 66 Quadratkilometern das Herzstück der Firma und hat aus meiner Sicht gute Chancen, das größte Rutil-Projekt auf diesem Planeten zu sein.

Das Management hat aber immer wieder betont, dass es sich nicht nur um "ein Projekt" handle, sondern um eine komplett neu entdeckte Rutil-Provinz. Dass dem so ist, zeigt die heutige Meldung.

Südöstlich von Kasiya hat Sovereign Metals bei weiteren Erkundungsbohrungen ein neues Projekt entdeckt:

❖ **Es wurde eine neue Zone mit hochgradiger Rutilmineralisierung bei Nsaru entdeckt, die nur wenige Kilometer von der riesigen, hochgradigen Lagerstätte Kasiya entfernt liegt.**

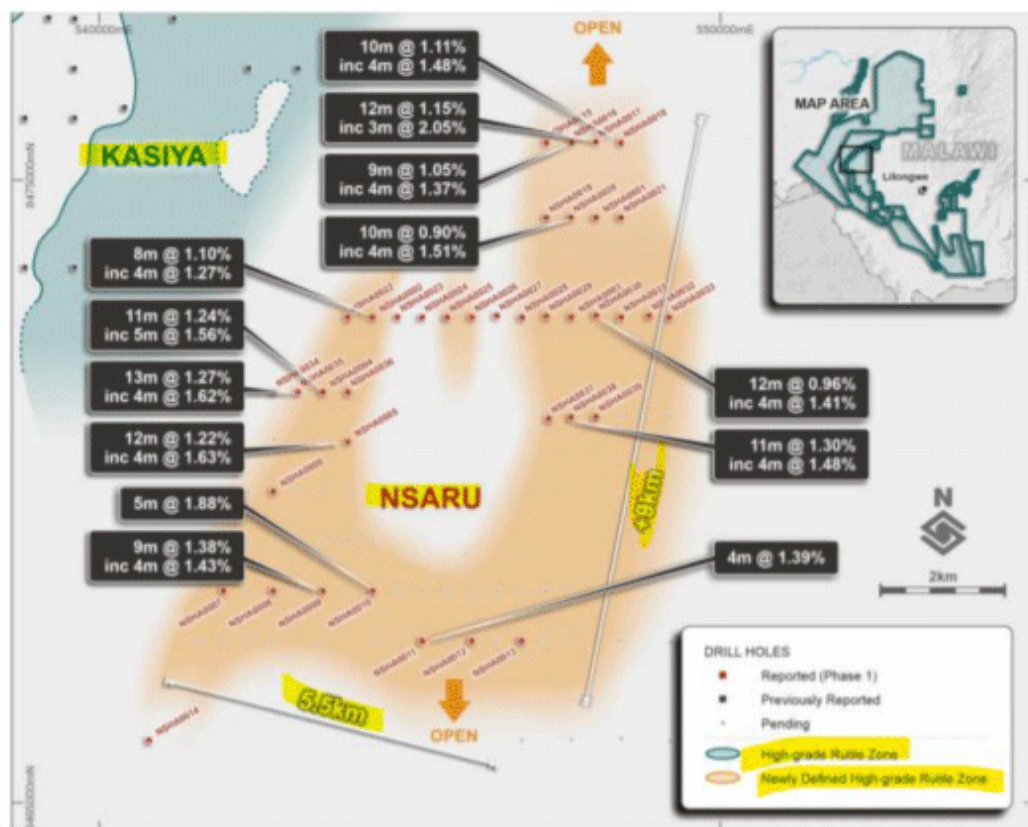


Abbildung 1. Lageplan der neuen, hochgradigen Rutilentdeckung bei Nsaru.

Nsaru hat man dieses Gebiet getauft und es liegt nur wenige Kilometer von Kasiya entfernt.

Sovereign hat dort bislang 39 Bohrungen niedergebracht und 34 davon sind auf hochgradiges Rutil direkt ab der Oberfläche gestoßen.

Die Gehalte dieser Lagerstätte sind absolut mit denen von Kasiya zu vergleichen und zeigen in den obersten 3-5 Meter die höchsten Rutil-Konzentrationen.

◆ Insgesamt 39 Erkundungsbohrlöcher wurden in breiten Abständen bis in eine Tiefe von 14 Meter gebohrt. In 34 Löchern fand man hochgradiges Rutil, wobei die Erzgehalte in den ersten 3 bis 5 Metern ab der Oberfläche besonders hoch waren. Hier ein Auszug:

- |  |  |
|--|--|
| • 8 m mit 1,10 % einschl. <u>4 m mit 1,27 % Rutil</u>  | • 11 m mit 1,24 % einschl. <u>5 m mit 1,56 % Rutil</u> |
| • 12 m mit 1,22 % einschl. <u>4 m mit 1,63 % Rutil</u> | • 9 m mit 1,38 % einschl. <u>4 m mit 1,43 % Rutil</u>  |
| • 12 m mit 1,15 % einschl. <u>3 m mit 2,05 % Rutil</u> | • 11 m mit 1,30 % einschl. <u>4 m mit 1,48 % Rutil</u> |
| • 13 m mit 1,27 % einschl. <u>4 m mit 1,62 % Rutil</u> | • 9 m mit 1,05 % einschl. <u>4 m mit 1,37 % Rutil</u>  |
| • 10 m mit 1,11 % einschl. <u>4 m mit 1,48 % Rutil</u> | • <u>5 m mit 1,88 % Rutil</u>                          |

Die Schichten sind bis zu 13 Meter stark (tiefer gehen die Bohrungen nicht) und zeigen Gehalte auf Weltklasseniveau von über 1% Rutil. Die oberen Schichten zeigen Gehalte von über 1,50% bis hin zu über 2% Rutil.

Die Bohrabstände sind noch sehr weit, da die Geologen natürlich nicht sofort davon ausgehen konnten, dass man auf ein "zweites Kasiya" trifft. Doch schon jetzt zeigt Nsaru eine Ausdehnung von 5,5 mal 9 Kilometern, was einer mineralisierten Gesamtfläche von rund 25 Quadratkilometern entspricht. Laut der Pressemeldung ist das Gebiet in den Norden und Süden offen. Auch eine Verbindung zu Kasiya kann nicht ausgeschlossen werden!

### 90 Quadratkilometer mineralisiert

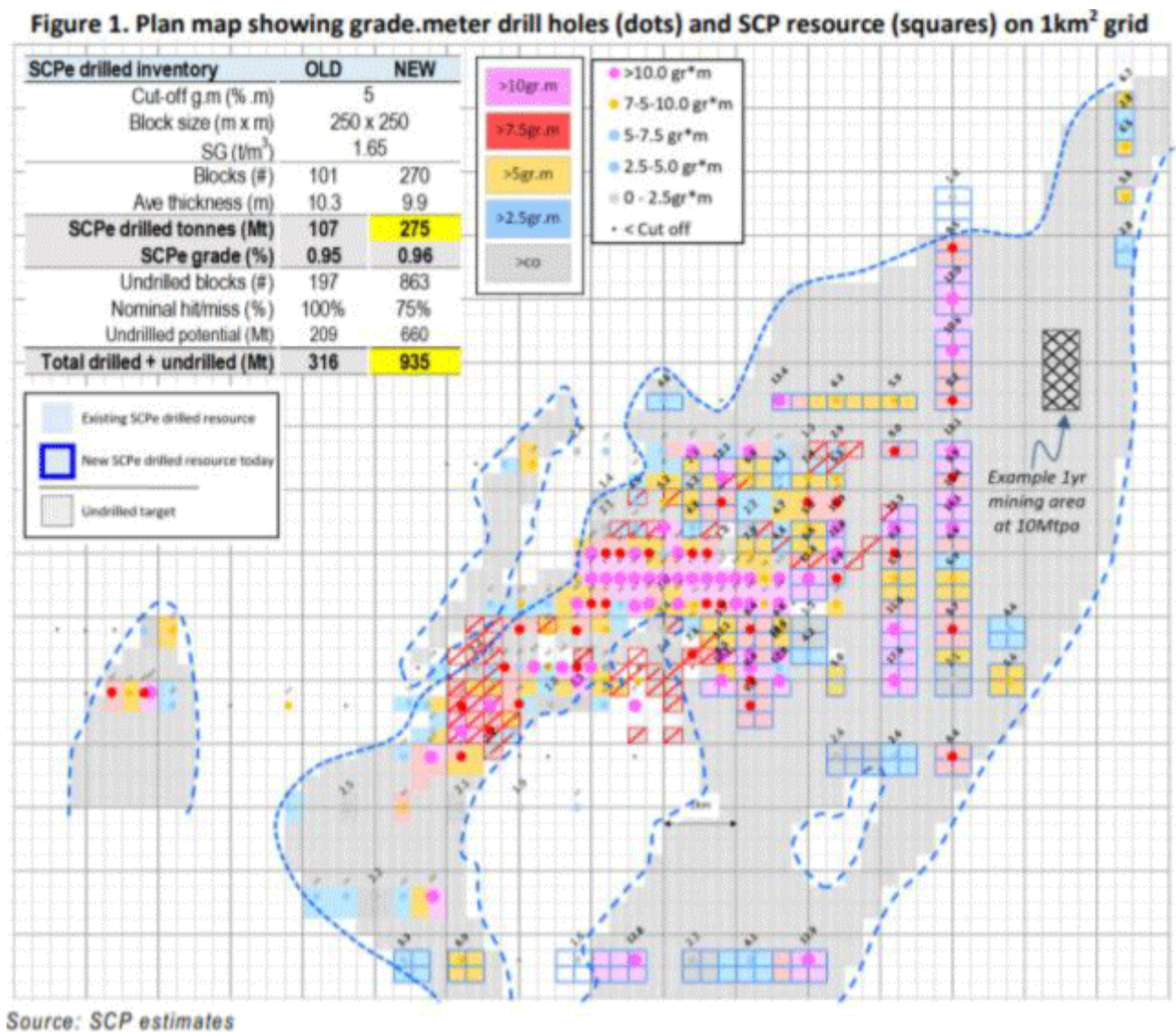
Die Dimensionen nehmen Formen an, die man nur noch schwer greifen kann. Kasiya konnte bereits auf eine Gesamtfläche von 66 Quadratkilometern ausgedehnt werden und nun kommen nochmals 25 Quadratkilometer mit vergleichbaren Mineralisierungen hinzu.

Beide Gebiete zusammen kommen dann auf über 90 Quadratkilometer Gesamtfläche, die ab der Oberfläche mineralisiert ist.

Ich bin kein Geologe, der eine Ressource erstellen kann, doch ich kann rechnen. Bei einer mineralisierten Zone von 90 Quadratkilometern und einer Tiefe des Vorkommens von durchschnittlich 10 Metern führt aus meiner Sicht aktuell kein Weg mehr daran vorbei, dass Sovereign Metals die größte Rutil-Lagerstätte der Welt auf den Projekten gefunden hat.

Die Analysten von Sprott haben seit Monaten ein internes Ressourcen-Modell für Kasiya angelegt. Nach der massiven Projektvergrößerung im Herbst 2020 zeigten die Berechnungen von Sprott das Potential auf 935 Millionen Tonnen zu knapp 1% Rutil an, "nur" für das Kasiya Projekt.

### Ressourcen-Modell von Sprott für die Kasiya-Lagerstätte



Man darf nun also gespannt sein, wie die Analysten das neue Projekt bewerten und auf welche Größenordnungen man dann kommt!

### Sprott finanziert

Im Zuge dieser Neuentdeckung wurde gleichzeitig eine Finanzierung über 8 Millionen AUD bei 0,40 AUD verkündet.

Die Aktien gehen komplett an institutionelle Anleger in der "nördlichen Hemisphäre". Ein großer Teil der Aktie wird in diverse Anlagevehikel von Sprott fließen, doch es waren auch neue Investoren dabei, die über Sprott gekommen sind. Ich könnte mir gut vorstellen, dass auch Rick Rule für seinen US-Fonds erstmals Aktien gekauft hat.

Die Finanzierung ist durch und der Ausgabepreis, plus die halbe Gratisoption (0,50 AUD, 12 Monate Laufzeit) war, so denke ich, ein kleines Dankeschön an Sprott, für die bisherige Unterstützung.

Sovereign hat nun über 10 Millionen AUD in Cash, was ausreichend für die erste Ressourcen-Kalkulation auf Kasiya ist und alle weiteren Schritte im laufenden Jahr (Scoping-Studie, Bohrungen, Ressource für Nsura).

Die erste Ressourcen-Kalkulation für Kasiya erwarte ich spätestens in 6-8 Wochen. Der neue Fund Nsura wird später separat in einer weiteren Ressourcen-Kalkulation bearbeitet werden.

### Einschätzung

Ich bin mir nun sicher, dass Sovereign Metals mit diesen beiden Projekten zusammen auf das größte Rutil-Projekt der Welt gestoßen ist. Die Berechnungen der Sprott Geologen haben bereits ein Gesamtpotential von 935 Millionen Tonnen zu knapp 1% aufgezeigt und mit 25 Quadratkilometern mehr, sollte das Gesamtvorkommen locker und leicht auf rund 1,2 Milliarden Tonnen zu vergleichbaren Gehalten springen!

Eine Tonne Rutil haben die Produzenten wie Iluka im vergangenen Quartal ([Link Q-Bericht](#)) für 1.199 USD verkauft:

- Rutile pricing (excluding HYTI) steady at US\$1,199 per tonne in Q4 (Q3: US\$1,195 per tonne)

Kalkulieren wir grob, dann hätte Sovereign bei 1,2 Milliarden Tonnen Tonnage und einem Gehalt von 1% insgesamt 12 Millionen Tonnen dieses Endproduktes oberflächennah auf den beiden Projekten liegen.

Dies ergibt dann bei einem Verkaufspreis von 1.200 USD einen so genannten In-Situ-Wert (Wert der Rohstoffe im Boden) von 14,4 Milliarden USD.

Um es einmal etwas anschaulicher darzustellen, lege ich diese Zahlen einmal auf ein Goldprojekt um (Goldpreis 1.700 USD).

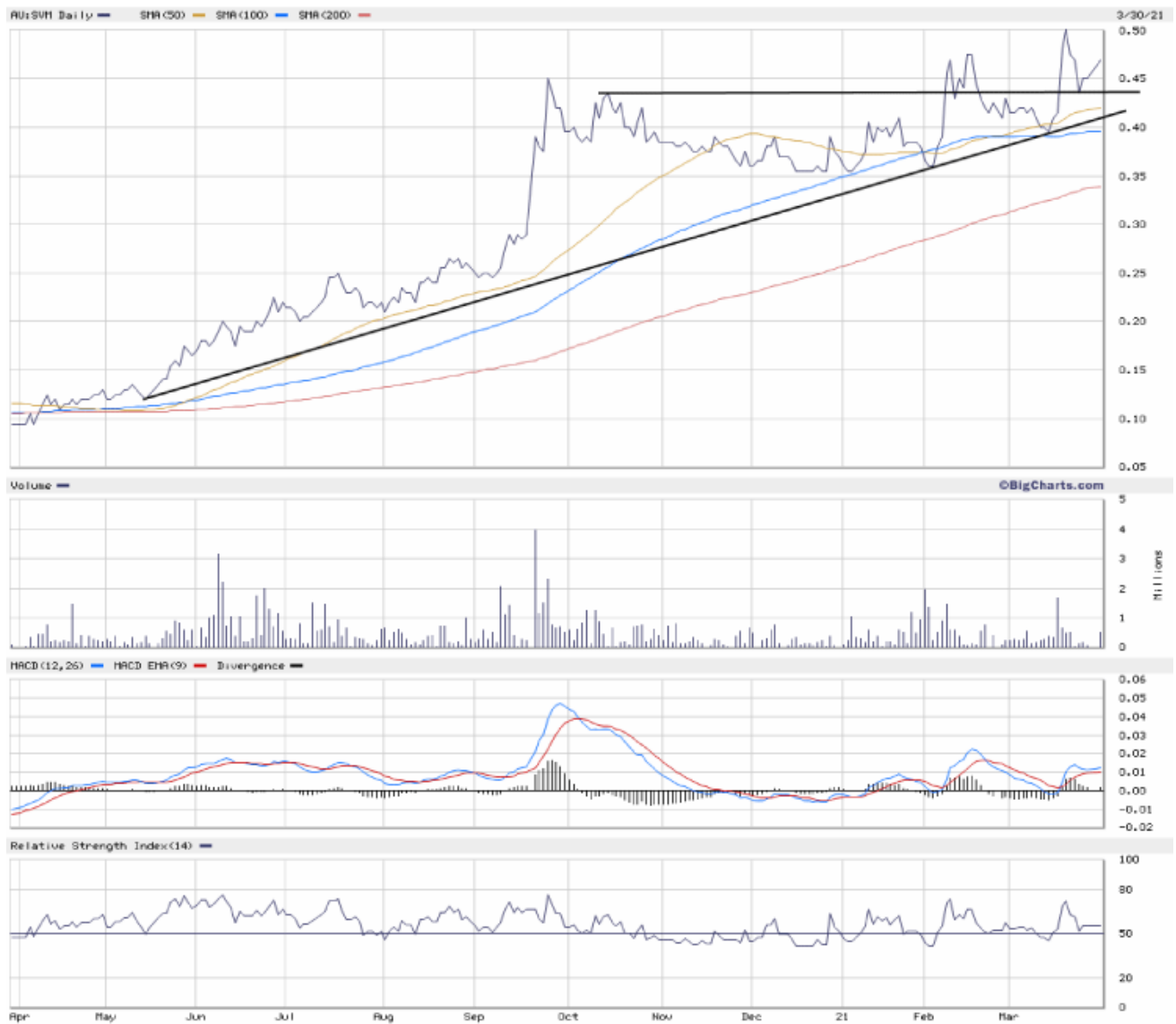
Was Sovereign hier hat, ist wie ein oberflächennahes Goldprojekt mit einem Vorkommen von 8,5 Millionen Unzen Gold.

Bei einem Börsenwert von aktuell 195 Mio. AUD (inkl. der neuen Aktien) sprechen wir dann theoretisch über eine Bewertung von 23 AUD bzw. 17,50 USD je Unze Gold im Boden.

#### **Fazit:**

Sensationell! Die Reaktion heute, mit einem Anstieg von 4,44%, erscheint mir auf Basis aller dargelegten Fakten, deutlich zu gering.





© Hannes Huster

Quelle: Auszug aus dem Börsenbrief "[Der Goldreport](#)"

### **Pflichtangaben nach §34b WpHG und FinAnV**

Wesentliche Informationsquellen für die Erstellung dieses Dokumentes sind Veröffentlichungen in in- und ausländischen Medien (Informationsdienste, Wirtschaftspresse, Fachpresse, veröffentlichte Statistiken, Ratingagenturen sowie Veröffentlichungen des analysierten Emittenten und interne Erkenntnisse des analysierten Emittenten).

Zum heutigen Zeitpunkt ist das Bestehen folgender Interessenkonflikte möglich: Hannes Huster und/oder Der Goldreport Ltd. mit diesen verbundene Unternehmen:

- 1) stehen in Geschäftsbeziehungen zu dem Emittenten.
- 2) sind am Grundkapital des Emittenten beteiligt oder könnten dies sein.
- 3) waren innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate an der Führung eines Konsortiums beteiligt, das Finanzinstrumente des Emittenten im Wege eines öffentlichen Angebots emittierte.
- 4) betreuen Finanzinstrumente des Emittenten an einem Markt durch das Einstellen von Kauf- oder Verkaufsaufträgen.
- 5) haben innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate mit Emittenten, die selbst oder deren Finanzinstrumente Gegenstand der Finanzanalyse sind, eine Vereinbarung über Dienstleistungen im Zusammenhang mit Investmentbanking-Geschäften geschlossen oder Leistung oder Leistungsversprechen aus einer solchen Vereinbarung erhalten.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/76788--Sovereign-Metals--Groesstes-TiO2-Vorkommen-der-Welt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).